

*Schaff dir ein Nebenamt,  
ein unscheinbares,  
womöglich ein geheimes Nebenamt.*

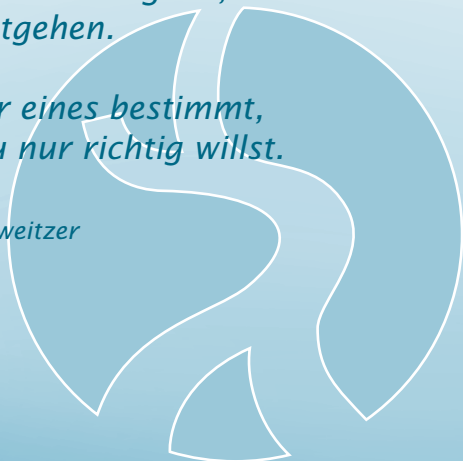
*Tu die Augen auf und such,  
wo ein Mensch ein bißchen Zeit,  
ein bißchen Teilnahme,  
ein bißchen Gesellschaft,  
ein bißchen Fürsorge braucht.  
Vielleicht ist es ein Einsamer,  
ein Verbitterter,  
ein Kranker,  
ein Ungeschickter  
dem du etwas sein kannst.*

*Laß dich nicht abschrecken,  
wenn du warten  
oder experimentieren mußt.  
Auch auf Enttäuschungen sei gefaßt.*

*Aber laß dir ein Nebenamt,  
in dem du dich als Mensch  
an Menschen aus gibst,  
nicht entgehen.*

*Es ist dir eines bestimmt,  
wenn du nur richtig willst.*

Albert Schweitzer



**Haben Sie  
weitere Fragen?**

**Sind Sie interessiert,  
aber vielleicht noch  
unsicher?**

**Wünschen Sie  
mehr Informationen?**

**Möchten Sie  
ein Zeichen setzen?**

*... bitte wenden Sie sich an uns:*

**Hospizbüro**

Tel.: 030/7882-2245

**Sekretariat**

**der Pflegedirektion**

Tel.: 030/7882-2000

St. Joseph-Krankenhaus

Bäumerplan 24

12101 Berlin-Tempelhof

[www.sjk.de](http://www.sjk.de)

*Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?*

**Spendenkonto:**

Bank für Sozialwirtschaft

BLZ: 100 205 00, Kto.: 3101000

Verwendungszweck: »Hospizdienst«

Danke.

**Hospizdienst**  
**im St. Joseph-Krankenhaus**

**Ein Ehrenamt  
setzt Zeichen ...**



## **Der Hospizdienst im St. Joseph-Krankenhaus**

*hat es sich zur  
Aufgabe gemacht,  
schwerkranke und  
sterbende Menschen,  
deren Angehörige und  
Freunde zu begleiten.*

*Wir unterstützen  
damit überwiegend  
in den Abend-  
und Nachtstunden  
die Pflegenden,  
die SeelsorgerInnen  
sowie die Ärzte  
und Ärztinnen.*

## **Möchten Sie**

- eine sinnvolle Arbeit tun?
- sich mit dem Thema »Sterben und Tod« auseinandersetzen?
- sich unabhängig von Nationalität und Glaubensrichtung in einem christlichen Haus engagieren?
- Zeit schenken, im Rahmen Ihrer Möglichkeiten?
- sich mit anderen Menschen austauschen?

**... dann bringen Sie  
bereits die wichtigsten  
Voraussetzungen für den  
Hospizdienst bei uns mit!**



## **Wir bieten Ihnen**

- die kostenlose Teilnahme an einem Ausbildungskurs.  
Dieser umfaßt einen Grundkurs an 5 Tagen, jeweils am Wochenende von 10.00 bis 15.00 Uhr, verteilt auf 3–4 Monate, und eine Praxisphase mit begleitendem Erfahrungsaustausch sowie einen Vertiefungskurs an 5 Tagen, jeweils am Wochenende von 10.00 bis 15.00 Uhr, verteilt auf 3 Monate. Ziel des Kurses ist die vertiefte Auseinandersetzung mit eigenen Verlusten und der eigenen Sterblichkeit als Grundvoraussetzung, sich Menschen in deren Sterbephase liebevoll und vorurteilsfrei zuwenden zu können; die Sterbephase als noch zu gestaltende Phase des Lebens zu begreifen und den begleitenden Menschen ein Leben bis zuletzt zu ermöglichen.
- regelmäßigen begleitenden Austausch in der Gruppe und in Supervision
- Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen des Krankenhauses
- eine Aufwandsentschädigung (Fahrtgeld)